

impulse




2025 / 5 Oktober | November



Samstagstreff

Schneehasel'n

Sponsoring

 erleben  
was  
zählt!

**„Wo du hingehst, da möchte ich auch hingehen, und wo du lebst, da möchte ich auch leben. Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott.“**

### **Ruth 1, 16**

Alles verlassen, das Land, in dem man schon immer gewohnt hat, das gewohnte Umfeld, die Familie und Freunde.

In dem Buch Ruth im Alten Testament verliert Ruth ihren Ehemann und Schwiegervater. Sie beschließt, alles zu verlassen, um ihrer Schwiegermutter Noomi in ihr Heimatland zu folgen.

Als Ruth in Vers 16 zum ersten Mal zu Wort kommt, verspricht sie ihrer Schwiegermutter treu zu sein und ihr zu folgen. Sie verlassen Moab und kehren wieder nach Bethlehem, das Land, das sie aufgrund einer Hungersnot verlassen haben, zurück. Ruth verlässt alles Bekannte und macht sich auf den Weg ins Ungewisse. Doch warum, sie hatte doch erst kürzlich so viel Leid erfahren? Ruth möchte ihr Versprechen halten und ihrer Schwiegermutter dienen, sie möchte Gott nachfolgen.

Als ich vor etwas mehr als einem Jahr meinen Kurzeinsatz in Benin (Westafrika) begann, ging es mir ein Stück weit ähnlich wie Ruth. Für mich waren es „nur“ 9 Monate, aber ich habe alles Gewohnte verlassen und bin in das Ungewohnte aufgebrochen. Ein neues Umfeld, eine neue Sprache und eine komplett andere Kultur. Man fällt

auf einmal aufgrund der Hautfarbe auf, hat jeden Tag Sommer und muss sich an ein völlig anderes Leben gewöhnen.

„Wo du hingehst, da möchte ich auch hingehen, und wo du lebst, da möchte ich auch leben. Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott.“ Ruth vertraute auf Gott, er leitete und führte sie. Gott hat sie auf das Feld des Lösers Boas gebracht, dadurch wurde sie versorgt. Er hat Ruth auf dem Feld vor allen Gefahren bewahrt und ihr Sicherheit geschenkt. Sie wurde mit großer Großzügigkeit, Treue und Liebe beschenkt.

Auch ich durfte in dieser Zeit Gottes Führung erleben und spüren, dass er es gut mit uns meint. Ich musste so wie Ruth lernen, auf den Herrn zu vertrauen und auch im ungewohnten Umfeld durfte ich erleben, was es heißt, ein Kind Gottes zu sein.

Ruth erlebt im Laufe der Geschichte, trotz so schwerer Lebensführung, wie Gott seine gute Hand über ihr Leben hält und sie selbst im Leid nie verlässt. Er hat einen Plan des Friedens für sie.

Auch wir dürfen das für unser Leben mitnehmen. Egal wo wir auf der Welt sind und wie unser Leben aussieht, Jesus hat einen Plan des Friedens für unser Leben. Vertraust du darauf?

Maren Wohnus



# CVJM-Jugendfreizeit in der Toskana



**Wenn mehrere Jugendliche mucksmäuschenstill auf unbequemen Reisebussitzen schlafen, kann das nur eines bedeuten: Sie haben neun Tage voller Action, Schlafmangel, Sonne und Campingplatzmatratzen hinter sich.**

Genau das durften unsere 26 Teilnehmenden und 7 Mitarbeitenden vom 01. bis 09. August erleben. Gestartet haben wir am 01. August mit unserer Busfahrt nach Viareggio in der Toskana. Auf dem Campingplatz angekommen, konnten wir direkt unsere Zelte beziehen und uns einleben. Der starke Regen an den ersten beiden Tagen hat uns etwas überrascht. Aber abgesehen davon, dass wir Mitarbeitenden wegen des lauten Prassels keinen einzigen Namen richtig verstehen oder lernen konnten, haben wir uns die Laune nicht verderben lassen.

Am dritten Tag hat uns dann die Sonne begrüßt, und wir durften die restlichen Tage mit purem Sonnenschein genießen. Wir waren fast täglich am Meer oder im Pool,

haben ein Krimispiel gespielt, einen Fernsehabend veranstaltet, bei einem spannenden Volleyball-Match gegen andere Jugendliche fast gewonnen, eine Strandolympiade gestartet, leckeres Essen von unserer eigenen Küche genossen, Sandburgen gebaut, mit Cocktails in der Hand einen Film geschaut und die Stadt Viareggio unsicher gemacht. Natürlich gab es auch ganz viel freie Zeit, Kreativangebote sowie Brettspiele und Bälle, die immer wieder





ausgepackt wurden.

Ein besonderes Highlight war unser Ausflug nach Pisa. Christoph hat uns spannende Fakten über die Stadt und den schiefen Turm erzählt, und anschließend konnte Pisa auf eigene Faust erkundet werden.

Neben all dem actionreichen Programm

haben wir uns auch täglich Zeit genommen, um uns mit der Person David aus der Bibel auseinanderzusetzen. David hat vieles erlebt, das auch uns heute noch beschäftigt: Freundschaften, Schuld, Streit, Eifersucht, Identität. Wir haben uns gefragt, was Gott mit unserem Leben zu tun hat, haben Lieder gesungen und gebetet. Bei einem besonderen Sing & Pray-Abend am Strand war Raum, um den eigenen Glauben zu reflektieren, zu beten und Fragen loszuwerden.

Und wie es eben ist: Gerade dann, wenn es am allerschönsten ist, wenn man gemeinsam über Insider lacht und die Gruppe ein Stückchen näher zusammengewachsen ist, heißt es Abschied nehmen und in den Bus einsteigen. Und was dann im Bus folgt, wissen Sie ja bereits... :)

Ich möchte an dieser Stelle auch noch einmal ein herzliches DANKE an die Mitarbeitenden aussprechen. Ihr seid der Hammer – unfassbar kreativ und habt so ein gutes Auge für die Teens. Es war richtig schön mit euch!

Jule Heizmann



## CVJM trifft Samstagstreff



**Am Samstag, den 26.07.25, fand wie im Vorjahr das Treffen von CVJM-Leuten mit dem Samstagstreff statt.**

Diesmal trafen wir uns wegen der schlechten Wetterprognose nicht an der Grillstelle im Freizeitheim, sondern zunächst auf dem Pasyplatz. Schon kurz nach der Andacht und der Vorstellungs- und

*(Fortsetzung auf Seite 5)*

Begrüßungsrunde mussten wir uns wegen des pünktlich eintreffenden Wolkenbruchs schnell unter das schützende Dach des PGH retten, während draußen im überdachten Bereich unter der kundigen Leitung von Bernd Baisch und Manni die Würste brutzelten. Bei Spiel, Spaß, Singen und Vespern verging die Zeit rasend

schnell, sodass es im Nu Zeit für die obligatorische Schlussrede von Uwe Wollwinder war. Alles in allem war es wieder ein gelungenes Treffen, mit guter Stimmung und einem schönen Miteinander. Im nächsten Jahr gerne wieder!

Gerhard Wolf



## Zwischen Quadraten, Döner und ganz viel Segen – mein BFD beim CVJM Mannheim



„Ein BFD in Mannheim? Und was macht man dann da so?“ Diese Frage habe ich im letzten Jahr öfter gehört, wenn ich erzählt habe, was ich gerade so mache. Hier möchte ich ein bisschen von meiner Zeit beim CVJM Mannheim berichten.

Von September 2024 bis August 2025 durfte ich dort einen Bundesfreiwilligendienst leisten. In diesem Jahr habe ich unglaublich viel erlebt, Neues gelernt, Herausforderungen gemeistert, neue Freundschaften geschlossen – und natürlich auch den einen oder anderen Döner gegessen. Vor allem aber habe ich erlebt, wie viel Segen darin liegt, sich ganz bewusst ein Jahr lang in den Dienst für andere Menschen und für Gott zu stellen.

Gemeinsam mit Paul, der mit mir den Freiwilligendienst gemacht hat, und vier Mädels vom FSJ-Bandprojekt „M3“ habe ich im CVJM-Haus gewohnt und gearbeitet. Das Haus steht mitten in den Quadraten, der multikulturell geprägten Innenstadt Mannheims. Viel zusammengearbeitet haben wir auch mit den vier Hauptamtlichen des CVJM.

Mein Arbeitsalltag war sehr vielfältig: Einige Zeit habe ich im Café Mint, dem offenen Jugendtreff vom CVJM für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund, verbracht. Dort konnte ich Einblicke in ganz andere Lebensrealitäten bekommen und meine Billard-Skills verbessern. Außerdem durfte ich bei Jungscharen auf Franklin



(einem Stadtteil Mannheims) mitarbeiten. Dort haben wir mit den „Abenteuerknirpsen und -kids“ alle zwei Wochen tolles Programm gemacht. Wir haben gespielt, Bibelgeschichten erzählt und viele Abenteuer erlebt. In zwei Ganztagsstunden habe ich AGs mitgestaltet, in denen Bewegung und Spiel im Mittelpunkt standen. Daneben gehörten auch eher praktische Dinge zu meinem Alltag, wie

*(Fortsetzung auf Seite 6)*





fach, ein CVJM mitten in einer Großstadt wie Mannheim funktioniert anders als z. B. der CVJM Pfullingen. Oft fehlen Ehrenamtliche, und die Innenstadt Mannheims ist nicht gerade der attraktivste Ort für Familien. Gleichzeitig habe ich aber gesehen, wie viel mit Engagement und Herzblut trotzdem möglich ist und wie sehr Gott durchträgt, auch wenn die Wochen mal voll und anstrengend waren.

Für mich persönlich nehme ich viele gute Erfahrungen mit: Einblicke „hinter die Kulissen“ eines CVJM-Vereins, eine starke Gemeinschaft mit den anderen Freiwilligen und viele praktische Erfahrungen, die mir sicher auch in Zukunft nützlich sein werden. Ab Herbst werde ich dann an der Hochschule der Medien in Stuttgart studieren.

Wenn ich auf das Jahr zurückblicke, bin ich sehr dankbar für alles, was ich erleben durfte! Allen, die bald mit der Schule fertig sind und noch nicht genau wissen, wie es danach weitergehen soll, kann ich nur empfehlen: Ein FSJ oder BFD ist eine richtig gute Möglichkeit, Zeit für sich selbst, für andere und für Gott zu haben.

Wer noch mehr Eindrücke sehen möchte, kann gerne mal auf Instagram beim CVJM Mannheim vorbeischaun:

@cvjm.mannheim

Luisa Wohnus 

Putzen, Öffentlichkeitsarbeit oder Büroaufgaben. Besonders prägend waren die CVJM-Abende, die wöchentlichen Gottesdienste am Dienstagabend, an deren Gestaltung ich regelmäßig beteiligt war. Ein Highlight waren außerdem die beiden Freizeiten, die ich mitleiten durfte: die Kinderabenteuertage im Frühjahr (so ähnlich wie die KiBiTa) sowie das Jugendcamp im Sommer.

Neben der Arbeit vor Ort habe ich an vier BFD-Seminaren mit anderen Freiwilligen aus dem CVJM Baden teilgenommen. Dort gab es spannenden Input zu verschiedenen Themen, aber auch wertvolle Gemeinschaft und guten Austausch mit Menschen, die in einer ähnlichen Situation wie man selbst sind.

Natürlich war auch nicht immer alles ein-

## Partnerschaftsjubiläum – Stand auf dem Markt- platz

Am Wochenende vom 4. bis 6. Juli 25 feierte Pfullingen! Mit unseren Freunden aus Passy wurde an zahlreichen Stellen in Pfullingen das 40-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft gefeiert.

Wir waren unter anderem auf dem Marktplatz für



das leibliche Wohl aller mit zuständig und durften mit unserer Spielstraße den Kindern viel Freude schenken. Jule mit ihrem Team hatten sich am Samstag großartige Spiele für die Kids ausgedacht beziehungsweise angeboten. Natürlich durfte der Schminktisch nicht fehlen; hier sah man am Abend doch noch einige „große“ Kids beim Tanzen unter der Anleitung von DJ Ralf Schmid.

Unsere CVJM Cocktail Bar & Grillhütte war der Hammer, nicht nur durch ihr Aussehen, sondern unsere Qualität sprach für sich.

Wir hatten als Team viel Spaß an diesem Wochenende und das Überbleibsel nach Ausgaben hat unseren Kassier sichtlich gefreut.

Danke an alle Helferinnen, Helfer und Gäste, aber natürlich auch an die Städte Passy und Pfullingen für das schöne Wochenende. Danke an die Metzgerei Haug, die Bäckerei Haug, den Getränkelieferanten Essl und die VfL Fußballer für die Mitnutzung des Kühlwagens!

Alf Hagmaier



## Gottesdienst für Mitarbeitende in der Kinder- und Jugendarbeit



Mit der Investitur von Pfarrer Christoph Pascher am 20.07.2025 haben wir wieder einen Pfarrer in unserem Verantwortlichenrat des CVJM. Das freut uns sehr! Er wird sich bei uns in den nächsten Impulseheften noch genauer vorstellen. Vielen Dank dafür.

Das war aber noch nicht alles in diesem Gottesdienst: Wir haben uns als Mitarbei-

tende von unserem Vater den Segen für unser Tun in der Arbeit, unserer Verantwortung und natürlich auch für die Freude an unserem Tun erbeten und erhalten.

Danke an alle Mitarbeitenden in Kirchengemeinde und CVJM!

Euer VR

Alf Hagmaier



## 45 Jahre F.R.O.G. – Die Dobelmühle feiert Jubiläum



In jedem Jahr geht es für die Pfullinger Konfis gleich zweimal auf Freizeit auf die Dobelmühle. Das Gelände bietet sowohl im Sommer beim Konficamp, als auch im Winter bei der Konfifreizeit fast unbegrenzte Möglichkeiten. Die Dobelmühle blickt nun auf 45 Jahre zurück. 45 Jahre geprägt von ehrenamtlichem Engagement.

Unsere absolute Hochachtung gilt den visionären Menschen im ejw (Evangelisches Jugendwerk Württemberg), die sich auf die Suche nach einem Gelände für Jugendarbeit machten und 1980 die Dobelmühle



kauften. Damals war es ein heruntergekommenes landwirtschaftliches Anwesen, welches durch Baueinsätze mit tausenden von ehrenamtlichen Stunden zu einem besonderen Ort wurde. Viele Menschen waren von diesem Ort so begeistert, dass sie Jahre und teilweise Jahrzehnte sich investierten bei Baueinsätzen, Freizeiten, Fachausschüssen, Konzeptionen....

22 Jahre lief die Freizeitarbeit unter der Leitung des ejw. Baufreizeiten, DoPfi, Erlebniscamp, Mädchen- und Jungenarbeit, Ten Sing, Clubcamp und vieles mehr. Mit dem Generationenwechsel bei Haupt- und Ehrenamtlichen schwand auch die Fürsprecher für die Mühle und die Schließung wurde beschlossen.

Aus dem Kreis des Fachausschuss koedukative Gruppenarbeit formierte sich eine Gruppe zur Rettung der Mühle. 2002 wurde der Förderverein Dobelmühle e.V. gegründet und danach die Dobelmühle gGmbH, in welcher der Förderverein ein Gesellschafter ist. Mit dieser Konstellation wurde dann die Dobelmühle vom ejw gekauft. Zügig ging es mit Baumaßnahmen los, welche bis heute weitergehen - fast ausschließlich mit Ehrenamtlichen.

Das Bauernhaus wurde saniert, ein feuertester Fluchtkorridor zwischen Bauernhaus und Mühlenturm gebaut. Der Gewölbekeller wurde als Partykeller umgebaut inkl. neuer Schallschutztür zum Flur. Abbruch des Bauernhausbalkons und Neubau der Pergola hinter der Küche. Aufstockung Mitarbeiterhaus, Bau des Hochseilgarten,



Erüchtigung der Tenne und Indoorseilgarten. Neubau des Sanitärbereichs beim Zeltplatz. Zwei Mal musste ein neues Zirkuszelt gekauft werden. Wege und Vorplätze wurden gepflastert, bis hin zu den aktuellen Bauprojekten, neuer Glockenturm und Ersatzbau eines Geodomes für das Tipi, welches fünf Mal dem Sturm zum Opfer fiel. Ein toller Ort wurde mit dem Ausbau des Dachgeschosses beim Hobbystall zum Andachtsraum „Himmelsblick“ geschaffen, in dem einige der Pfullinger Kirchenbänke ein neues Zuhause gefunden haben. Ganz neu ist das Fluchttreppenhaus am Mühlenturm, das den Grundstein für den Ausbau der oberen Etagen legt. Dort gibt es noch viel Potential für die Zukunft.

Aber auch bei den Freizeiten gab es Veränderungen. War zu Beginn der Mühle die Zielgruppe 13-17 Jahre, ist jetzt das Kidscamp (9-13 Jahre) eine feste Größe in der Region. Auch das Familiencamp an Pfingsten gibt es seit über 20 Jahren. Durch dieses kommen viele junge Familien neu auf die Mühle, Kinder werden auf dem Familiencamp groß, teilweise sind unsere FSJ daraus hervorgegangen.

45 Jahre segensreiche Geschichte! Aber es gab natürlich nicht nur Höhen, auch Tiefen und Rückschläge mussten verkraftet werden. Über der Arbeit der Dobelmühle gGmbH des Fördervereins steht unser „Maskottchen“ der Dobelmühlensfrosch. Dieser steht nicht für die quakenden Kumpel im Badensee, sondern für f.r.o.g. – fully rely on god. Dieses Gottvertrauen ist es, was unsere Arbeit auf der Mühle über all die Jahre trägt und ohne Gottes Kraft und Unterstützung, die vielen Spender und Beter hätte die Mühle keinen Bestand. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer, welche die Arbeit auf der Mühle mitgetragen haben. Mit dieser Unterstützung sehen wir zuversichtlich in die Zukunft der Mühle.

Wir freuen uns euch bald (wieder) auf der Mühle begrüßen zu dürfen.

Dirk Baumeister & Patrick Rose





**MONATSSPRUCH OKTOBER**

**Jesus Christus spricht:  
Das Reich Gottes ist  
mitten unter euch.**

LK 17,21 (L=E)





# Schneehasel'n 2026

Schneehasel'n (lat.: *Lepus Nivalis'n*) sind eine seltene Spezies an Menschen, welche sich beim CVJM Pfullingen Schneehasel'n-Treffen vom 13.02. bis 15.02.2026 anmelden. Besonders motivierte und dynamische Exemplare verlängern das Treffen und reisen bereits am 12.02. an. Die Schneehasel'n sind mindestens 16 Jahre alt, sportlich aktiv und körperlich fit und halten sich tagsüber vorzugsweise auf der Skipiste, der Langlaufloipe, dem Winterwanderweg oder in der schönen Winterlandschaft auf.



Abends zieht es die Schneehasel'n in das Naturfreundehaus Freibergsee bei Oberstdorf, um gemeinsam zu speisen und gemütliche sowie lustige Abende in Gemeinschaft zu verbringen. Aufgrund der kurzen Beine bilden die Schneehasel'n gerne Grüppchen und reisen selbstständig mit dem Auto an. Die Fahreinteilung wird hierbei vom Rudelführer gemacht. Die Schneehasel'n melden sich sehr gerne digital über das Anmeldeformular auf dem Flyer oder über die Homepage ([www.cvjm-pfullingen.de](http://www.cvjm-pfullingen.de)) bis spätestens zum 18.01.2026 an. Schneehasel'n sind nicht schüchtern und wenden sich bei Fragen gerne über die Mailadresse [skifreizeit@cvjm-pfullingen.de](mailto:skifreizeit@cvjm-pfullingen.de) an den Rudelführer.



Johannes Trumpf



ENDLICH IST ES WIEDER SOWEIT...  
CVJM PFULLINGEN PRÄSENTIERT:

**SCHNEEHASEL'N  
TREFFEN**

**12. - 15. FEBRUAR 2026**  
IM KLEINWALZERTAL

**KOSTEN**  
12.02-15.02.2026 - 210€\* [INKL. HALBPENSION, EXKL. ANFAHRT & SKIPASS]  
13.02-15.02.2026 - 170€\* [INKL. HALBPENSION, EXKL. ANFAHRT & SKIPASS]

**ANMELDESCHLUSS: 18.01.2026**  
IRGENDWELCHE FRAGEN? [SKIFREIZEIT@CVJM-PFULLINGEN.DE](mailto:skifreizeit@cvjm-pfullingen.de)

**FACTS**

**VARIANTE 1:**  
12.02-15.02.2026 = 210€\* EXKL. ANFAHRT & SKIPASS

**VARIANTE 2:**  
13.02-15.02.2026 = 170€\* EXKL. ANFAHRT & SKIPASS  
\*FÜR NICHT VEREINSMITGLIEDER 215€ BZW. 175€

**WAS WIR BIETEN:**  
UNTERKUNFT IN MEHRETTZIMMERN, HALBPENSION, ABENDPROGRAMM MIT GEISTLICHEM INPUT UND GEMEINSCHAFT

**FÜR WEN?**  
AB 16. JAHREN BIS JUNGBLIEBE RENNER:IN:EN

**UNTERKUNFT**  
NATURFREUNDENHAUS FREIBERGSEE - KLEINWALZERTAL

**LEITUNG**  
JOHANNES TRUMPF

**ANMELDUNG**

ANMELDUNG AN SKIFREIZEIT@CVJM-PFULLINGEN.DE ODER DIREKT ÜBER DIE CVJM HOMEPAGE BIS 18.01.2026 MÖGLICH

NAME: \_\_\_\_\_ GEB. DATUM: \_\_\_\_\_  
ANSCHIFT: \_\_\_\_\_  
E-MAIL: \_\_\_\_\_ HANDYNUMMER: \_\_\_\_\_

**WAS ICH SONST NOCH WISSEN SOLLTE:**

VARIANTE 1 (DO-SO)  VARIANTE 2 (FR-SO)

VEGETARISCH ODER SONSTIGES: \_\_\_\_\_

ICH BENÖTIGE EINE MITFAHREGELEGENHEIT

ICH HABE EIN AUTO UND KANN ...SCHNEEHASEN & GEPÄCK MITNEHMEN

DATUM & UNTERSCHRIFT (BEI Ü18-JÄHRIGEN + UNTERSCHRIFT SORGBERECHTIGTER)

WAS DU NOCH WISSEN SOLLTEST: AUSFÜHRLICHE INFOS ZUR FREIZEIT SOWIE DEN REISEBEDINGUNGEN, WELCHE MIT UNTERSCHRIFT AKZEPTIERT WERDEN, BEFINDEN SICH AUF DER HOMEPAGE DES CVJM PFULLINGEN (CVJM-PFULLINGEN.DE). GLEICHZEITIG WIRD BESTÄTIGT, DASS DIE KONTAKTDATEN (INKL. HANDYNUMMER UND MAILADRESSE) IM RAHMEN DER FREIZEIT VERWENDET UND AN ANDERE TEILNEHMER:IN:EN WEITERGEGEBEN WERDEN DÜRFEN.

# Benefizkonzert



## Benefizkonzert mit dem Akkordeon-Orchester Pfullingen

für die Orgel der Martinskirche  
Herzliche Einladung am Sonntag, **19. Oktober um 17 Uhr** in die **Martinskirche Pfullingen**. Das Akkordeon-Orchester wird ein buntes Programm, bestehend aus einem Mix aus Klassik, Rock & Pop, dem ein oder anderen Ohrwurm und auch Überraschendem darbieten.

Seit vielen Jahren ist das Akkordeon-Orchester fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Pfullingen. Unter dem Motto „Musik, die Spaß macht“ bringt es die ganze Vielfalt der Akkordeon-Musik auf die

Bühne – hier gibt’s alles, was groovt, rockt, swingt oder einfach unter die Haut geht: Klassik? Klar! Rock & Pop? Aber sicher! Filmhits, Musical-Magie oder Radio-Ohrwürmer? Alles ist mit dem Akkordeon möglich.

Gegründet im Jahr 1951, besteht das Hauptorchester heute aus rund 15 engagierten Spieleinnen und Spieler. Die Nachwuchsarbeit liegt dem Orchester besonders am Herzen. Schon seit 1963 gibt es das Jugendorchester, seit 1994 sogar ein Schülerorchester für die ganz jungen Tasten-Talente. Und damit die Musikbegeisterung schon früh beginnen kann, bietet das Orchester seit 2005 auch eine Akkordeon-Kids-AG an Pfullinger Grundschulen an. Das Akkordeon-Orchester Pfullingen ist bunt und vielseitig. Wer das Akkordeon noch immer mit verstaubten Klischees verbindet, sollte sich unbedingt selbst ein Bild machen – bei einem Konzert mit einem Instrument, das ganz bestimmt mehr kann als man denkt.

Die Einnahmen des Konzertes kommen der Orgel der Martinskirche zugute. Im kommenden Jahr wird in einem ersten Abschnitt die Elektrik der Orgel erneuert und eine Setzeranlage eingebaut, damit wieder alle Register voll nutzbar sind.

# Winterreise von Franz Schubert



Herzliche Einladung am **Freitag 7. November um 19 Uhr** zu einem **Konzertabend in die Thomaskirche**.

Martin Ulrich Merkle (Bass), Thomas Lambeck (Violoncello) und Gerulf Mertens (Klavier) werden die Winterreise von Franz Schubert aufführen. Die Winterreise ist ein Liederzyklus für Singstimme und Klavier von Franz Schubert (1797 – 1828) nach Gedichten Wilhelm Müller (1794 – 1827) und besteht aus 24 Lieder. Üblicherweise wird der Liederzyklus zu zweit dargeboten. Die

drei Musiker haben sich jedoch etwas Besonderes ausgedacht. Martin Ulrich Merkle und Thomas Lambeck werden die Lieder abwechselnd mit Singstimme und Cello darbieten, begleitet von Gerulf Mertens am Klavier.

Martin Ulrich Merkle ist Germanist und ev. Theologe und war zuletzt im Oberkirchenrat für Theologiefragen an den Schulen Baden-Württembergs zuständig. Sein intensives und lebenslanges Hobby ist das Sin-

*(Fortsetzung auf Seite 12)*



gen. Mit Gerulf Mertens musiziert er seit mehr als 40 Jahren.

Thomas Lambeck, von Beruf Rechtsanwalt, ist seit langem der Muse verschrieben als 1. Vorsitzender des Reutlinger Tonne-Theaters. Er spielt als versierter Solo-Cellist und zuverlässiges Mitglied im Auftakt-Ensemble und anderen Orchestern. Gerulf Mertens war hauptberuflich als Phy-

siker am Physikalischen Institut der Uni Tübingen. Nebenberuf und Hobby ist das Klavierspiel seit dem 6. Lebensjahr. Seine musikalischen Schwerpunkte sind die Liedbegleitung und Klavierbegleitung von Chorkonzerten.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende wird gebeten.



## Einladung zur Churchnight

Die Churchnight steht vor der Tür, und wir haben bereits viele spannende Aktivitäten für euch vorbereitet! Freut euch auf einen bunten Abend voller Luther-Geschichte, Süßigkeiten, leckerem Essen und einer Vielzahl von Spielen wie Mario Kart, einer riesigen Carrera-Bahn, Abseilen und vielem mehr.

Kommt zur Churchnight, wenn ihr...

... Kirche einmal ganz anders erleben möchtet.

... einen besonderen Abend mit vielen anderen Kindern verbringen wollt.

... den Reformationstag auf eine neue Art entdecken möchtet.

Wer möchte, kann gerne seine Eltern mitbringen. Für die gibt es eine gemütliche Lounge mit entspannter Atmosphäre, Snacks und Austausch.

Schaut vorbei und lasst euch überraschen, was noch auf euch wartet – wir freuen uns auf euch!

**Treffpunkt:** 31.10.2025 am Eingang der Martinskirche Pfullingen.

**Vorverkauf:** 2€ in der Bücherei und im Gemeindebüro (Tel: 07121 78070)

**Abendkasse:** 3€

*Ronja Katz, Jocelyn Braun & Team*



### **Buß- und Betttagsgottesdienst im Rahmen der Friedensdekade 2025**

Herzliche Einladung zum Abendgottesdienst am Buß- und Betttag, **Mittwoch, 19.11.25, um 19.30 Uhr in der Martinskirche.**

Der Gottesdienst wird vom AK Unser Leben und Pfarrer Pascher gestaltet und ist der Pfullinger Beitrag zur ökumenischen Friedensdekade 2025.

Das Motto der diesjährigen Friedensdekade ist „Komm den Frieden wecken“. Der Gottesdienst soll zur Vertiefung des christlichen Friedenszeugnisses beitragen und die Gelegenheit zum intensiven gemeinsamen Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung geben.

# Einladung zum Posaunenchor-Konzert 2025



Dass der Sommer vorbei ist, hat auch seine guten Seiten. Freuen kann man sich zum Beispiel auf das Konzert des Posaunenchores am 15. November um 19 Uhr in der Martinskirche, zu dem wir herzlich einladen.

Die Bläserinnen und Bläser werden Bläsermusik in verschiedenen Stilrichtungen und aus unterschiedlichen Epochen, sowie Cho-

räle und Lieder zum Mitsingen darbieten. Auf dem Programm stehen Sätze von Händel und Bach, die Ouvertüre der Oper Nabucco von Verdi, sowie moderne Kompositionen aus Pop und Ragtime.

Als besonderes Highlight treten zum ersten Mal unsere beiden Jungbläsergruppen, der Jugendposaunenchor und die Bänd im Konzert mit auf und bereichern den Abend mit frischen Klängen und spannenden Arrangements.

Die musikalische Leitung hat Jörg Kleih inne, die Liturgie gestaltet Pfr. Lindner und am Schlagzeug begleitet Florian Weiblen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, die Spenden sind für die Arbeit des Posaunenchores bestimmt.



Viola Schlotter & Jörg Kleih



# Vorankündigung Pop-Oratorium „Luther“



Die beiden Kirchenbezirke Reutlingen und Bad Urach-Münsingen führen am 22.11.2025 um 19:30 Uhr in der Stadthalle Reutlingen, das Pop-Oratorium „Luther“ von Dieter Falk und Michael Kunze auf.

Mitwirkende sind ein Chor, 20 Sängerinnen und Sängern aus acht Chören, ein rund 20-köpfiges Orchester aus Münsingen, eine sechsköpfige Band mit Musikerinnen und Musikern aus den Bezirken und 15-köpfiges Solisten Ensemble (Gesang und Schauspiel).

Das Oratorium wurde anlässlich des Luther-Jahres 2017 geschrieben und von der Creativen Kirche in ganz Deutschland aufgeführt. Jedoch auch ohne Luther-Jahr sind die Themen des Oratoriums, wie das Ringen um Wahrheit, Geld und Machtspiele,

Kirche und Politik und Luthers Aufforderung zum "Selber denken", immer noch aktuell und gesellschaftlich relevant.

Karten gibt es im Vorverkauf ab Mitte Juli und werden ausschließlich online verkauft. Info dazu finden Sie auf der Homepage des Kirchenbezirks Bad Urach-Münsingen.



Bettina Maier





## Sponsoring für unser Vereinsheft Impulse

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Unser CVJM ist vielfältig und lebendig – einfach bunt!  
So beschreiben wir das Evangelische Jugend- und Familienwerk (CVJM) Pfullingen e.V.



Bei uns sollen sich alle willkommen

fühlen. Wir möchten mit Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Familien Talente entdecken, Freizeit sinnvoll gestalten, bei Problemen unterstützen, Orientierung in Lebens- und Glaubensfragen bieten und Begegnungen ermöglichen.

Deshalb engagieren wir uns in der Kinder- und Jugendarbeit, Musikaarbeit, Sportarbeit und vielem mehr. Um unsere vielfältigen Angebote bekannt zu machen, nutzen wir neben unserer Homepage [cvjm-pfullingen.de](http://cvjm-pfullingen.de) und Social Media seit vielen Jahrzehnten unser Vereinsheft "Impulse". Darin berichten wir lebendig über unsere Arbeit mit der Veröffentlichung von Terminen, Berichten, Nachrichten und Fotos.

Damit wir unser Vereinsheft weiterhin attraktiv gestalten und an alle Mitglieder versenden können, benötigen wir neben kreativen Köpfen auch finanzielle Unterstützung. Dafür suchen wir **ERMÖGLICHER** und hier kommen Sie ins Spiel! Unterstützen Sie uns mit einem jährlichen Beitrag in Höhe von **250 Euro** und wir drucken Ihr Firmenlogo in jeder der sechs Ausgaben ab.

Natürlich freuen wir uns ebenso über eine einmalige Spende, die die vielfältigen Bereiche unseres Vereins unterstützt.

Damit unser CVJM bunt bleibt und wir viele Menschen erreichen, setzen wir auf Sie. Sind Sie dabei? Dann kontaktieren Sie gerne unseren Kassier Malte Wessels oder die Mitglieder des Vorstandteams.

Wir freuen uns über eine positive Rückmeldung von Ihnen und grüßen Sie herzlich

 erleben was zählt!



# Treffpunktprogramm 2025

## Vorläufiges Programm

- 12.09.2025: Besuch in Ulm mit Stadtführung  
A. Keppler, M. Hartmaier Münster, Brotmuseum, Fischerviertel
- 19.09.2025 20:00Uhr PGH: Vorbereitung für die TP-Reise in den Harz  
E. Thiel
- 23.-26.09. TP-Reise in den Harz
- 10.10.2025 Film: Die leisen und die großen Töne  
M. Thiel, H. Weiß
- 17.10.2025 Portrait: Sabine Ball; Stoffwechsel (Film)  
M. Thiel, R. Kemmler
- 24.10.2025 Mozwikufe (im PGH)  
H+U. Weiß, E. Thiel, (F. Schauwecker)
- 31.10.2025 19:00 Uhr Bibelabend: Das Buch Ruth mit Pfarrer  
B. Lindner, E. Thiel
- 07.11.2025 19:00 Uhr: Spieleabend  
A. Keppler, H. Weiß
- 14.11.2025 19:00 Uhr Bibelabend mit Vikar Schaible  
Thema noch offen.
- 21.11.2025 19:00 Uhr Der Kreistag mit R. Hess  
A. Renner, Erfahrungen eines Kommunalpolitikers
- 28.11.2025 Film: Caspar David Friedrich  
M. Thiel, M. Hartmaier
- 05.12.2025 Wer kennt Pfullingen? Bilder-Quizz mit H. Weiß A. Keppler
- 12.12.2025 Theaterabend: Thema noch nicht festgelegt  
A. Keppler
- 19.12.2025 Weihnachtlicher Abend  
H. Weiß, R. Schindler  
Die 30 Strophen der Weggentaler Krippe

## 2026

- 02.01.2026 Winterspaziergang
- 09.01.2026 Sternewürfeln
- 16.01.2026 Jahreslosung mit Pfarrer Pascher  
E. Thiel
- 27.02.2026 Jugendevangelisation in Pfullingen ab 26.02.



# Wir sagen Dankeschön !!!

## Dank an die Mitarbeitenden !!!

**Save the Date! – Einladung zum Mitarbeiter-Bingo-Abend am 25. Oktober 2025**

Wir wollen DANKE sagen!

Danke für eure Mitarbeit und eure Zeit, die ihr in den CVJM investiert! Deshalb laden wir herzlich alle ein, die sich in irgendeiner Weise im CVJM engagieren – ob im Vordergrund oder im Hintergrund, ob klein oder groß: Du darfst an diesem Abend nicht fehlen!

Um einen unvergesslichen Abend mit euch zu verbringen, haben wir das Festfabrikle gemietet und veranstalten dort einen fröhlichen Bingoabend. Der Spaß ist also garantiert! Auch für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein.

Der Abend startet am späten Nachmittag – alle weiteren Infos findet ihr zeitnah auf unserer Website oder in eurem E-Mail-Postfach.

Da wir so viele engagierte Mitarbeitende haben, ist es gut möglich, dass wir nicht jede einzelne Person persönlich erreichen. Deshalb: Bitte gebt die Einladung weiter und erzählt anderen davon!

**Wir freuen uns sehr auf euch!**

Wann: Samstag 25.10.2025  
Wann geht's los: ab 18 Uhr  
Wo: Festfabrik Pfullingen e.V.  
Klosterstr. 63/2  
72793 Pfullingen

Was wird geboten: ein Bingo-Abend mit kleinen Geschenken

Was wird gegessen: Grillgut für jeden

Was wird getrunken: für jeden das Richtige

Anmeldung: wäre super / bei Jule oder Alf

Jule Heizmann  
Telefon: 07121 - 78027  
E-Mail: [jule.heizmann@cvjm-pfullingen.de](mailto:jule.heizmann@cvjm-pfullingen.de)

Alf Hagmaier  
Telefon: 0151 - 22 20 42 04  
E-Mail: [alf.hagmaier@cvjm-pfullingen.de](mailto:alf.hagmaier@cvjm-pfullingen.de)



 **erleben was zählt!**

# Helfer gesucht



**Helfer gesucht:** im Freizeitheim-Treff  
**Brönnlensteich**

Zu dem Erhalt und der Pflege unseres Freizeitheims

Wann?: Jeden 1. Montag im Monat um 14 Uhr

Wo?: im / beim Freizeitheim Brönnlensteich

Wer?: Alle die nachmittags Zeit haben

Leiter/innen: Dieter Renner, Telefon: 0 71

21/7 25 07

Sonstige Infos: Freizeitheim-Treff - schaffig und gemütlich

Eingeladen sind alle, die nachmittags Zeit haben und denen das Freizeitheim und seine Pflege am Herzen liegen.

*Alf Hagmaier*



## MONATSSPRUCH NOVEMBER

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Ez 34,16 (L)



# Termine - Termine - Termine

## Oktober

**03.10. - Per Pedes Wander-  
05.10. wochenende mit  
Übernachtung  
ENTFÄLLT!**

**06.10. - Lebenswoche  
12.10.**

**16.10. Verantwortlichenrat  
19.30 Uhr  
Paul-Gerhardt-Haus**

**17.10/ Schrottsammlung  
18.10**

**31.10. Church-Night für  
Kids**

Alle aktuellen Termine  
findet ihr auf unserer Website unter  
[www.cvjm-pfullingen.de](http://www.cvjm-pfullingen.de)

## November

**02.11 Per Pedes**

**07.11. - Wochenende des**

**09.11. Verantwortlichenra-  
tes,  
Freizeitheim**

**15.11. Konzert Posaunen-**

**18.11. 2. Delegiertenver-  
sammlung  
ejr**

**28.11. - Flohmarkt mit Weih-  
29.11. nachtssachen  
Paul-Gerhardt-Haus**

**CVJM Pfullingen\***  
Evangelisches Jugend-  
und Familienwerk e.V.

**PER  
PEDES**

TERMINE 2025

IM JANUAR UND AUGUST FINDEN KEINE WANDERUNGEN STATT!

02.02.  
02.03.  
06.04.  
04.05.  
01.06.  
13.07.  
07.09.  
10.-12.10. ( WANDERWOCHELENDE)  
02.11.  
14.12.

## Impressum · impulse

erscheint alle 2 Monate.

Herausgeber:

**Evangelisches Jugend- und Familienwerk (CVJM) Pfullingen e.V.**

72793 Pfullingen,  
Paul-Gerhardt-Haus, Marktplatz 2,  
Telefon (07121) 78027, Fax 78023 (Kirchenpflege)

E-Mail: [info@cvjm-pfullingen.de](mailto:info@cvjm-pfullingen.de)  
Internet: [www.cvjm-pfullingen.de](http://www.cvjm-pfullingen.de)  
[www.facebook.de/cvjm.pfullingen](http://www.facebook.de/cvjm.pfullingen)

– Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde –

### Vorstand - Mitglieder des Vorstands

Alf Hagmaier, Kraußstr. 3, Telefon 0151-22204204  
Susanne Rilling, Römerstraße 53, Telefon 790461  
Susanne Wörner, Kurze Str. 25, Telefon 972970

**Pfarrer** der Evangelischen Kirchengemeinde:  
Benjamin Lindner

**Jugendreferentin:** Jule Marei Heizmann,  
Tel.: 0152 52825430

E-Mail: [jule.heizmann@cvjm-pfullingen.de](mailto:jule.heizmann@cvjm-pfullingen.de)

### Mitgliederverwaltung:

Annette Herrmann, Tel. 3453135  
E-Mail: [mitgliederverwaltung@cvjm-pfullingen.de](mailto:mitgliederverwaltung@cvjm-pfullingen.de)

### Vereinsverwaltung:

**Kassier** Malte Wessels  
Mail: [malte.wessels@cvjm-pfullingen.de](mailto:malte.wessels@cvjm-pfullingen.de)

### Verwaltung und Buchhaltung

Silke Klaus und Andreas Hummel  
Mail: [silke.klaus@cvjm-pfullingen.de](mailto:silke.klaus@cvjm-pfullingen.de)  
Mail: [andreas.hummel@cvjm-pfullingen.de](mailto:andreas.hummel@cvjm-pfullingen.de)

**Verantwortlichenrat:** Katja Baisch, Tobias Baisch,  
Andreas Göbel, Alf Hagmaier, Johannes Hofmayer,  
Hermann Katz, Ronja Katz, Hans-Dieter Losch, Hanna  
Marder, Larissa Neyses, Christoph Pascher, Susanne  
Rilling, Patrick Rose, Johannes Trumpf, Konstantin  
Vogel, Jule Weiblen, Frederick Wendehost, Malte  
Wessels, Susanne Wörner, Dr. Gerhard Wolf

**Konten** des CVJM: siehe Kasten rechts.

Spenden an unser Werk sind steuerlich abzugsfähig.  
Zuwendungsbestätigung wird am Anfang des folgen-  
den Jahres unaufgefordert zugesandt.

### Räume:

Unsere Veranstaltungen finden statt im:

**Paul-Gerhardt-Haus (PGH),**  
Marktplatz 2, Telefon 78025

**Gemeindezentrum Thomaskirche,**  
Jahnstraße 15

### CVJM-Freizeitheim Brönnlensteich,

Ernst-Trumpp-Weg 110  
[www.cvjm-freizeitheim.de](http://www.cvjm-freizeitheim.de)  
– Hausmeister: Martin Pfahler, Telefon 72525  
– Telefon im Freizeitenbereich 704645  
– Belegungen: Dieter Renner, Telefon 72507  
– Technischer Leiter: Günter Heber, Telefon 799163

**Bilder:** S.1: J. Heizmann, S.3,4: J. Heizmann, S.4: H.D. Losch, S.5+6: L. Wohnus, S.6: A. Hagmaier, S.7+8: P. Rose, S.10: J. Trumpf, S.11: H.D. Losch, S.12: J. Heizmann, S.13: J. Kleih

**Redaktion:** Alf Hagmaier, Tel.0151/22204204,  
Hans-Dieter Losch, Tel. 07121 73603,  
Mail: [redaktion@cvjm-pfullingen.de](mailto:redaktion@cvjm-pfullingen.de).

**Gestaltung:** Ferdinand Vogel und Michael Schwarz

Textbeiträge geben die Meinung der Verfasser\*innen wieder.

**Druck:** Manfred Schenk, Ernst-Abbe-Straße 25, 72770 Reutlingen (Betzingen, Mark West).

Die Bezugskosten werden mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten. „impulse“ dient der Unterrichtung der Mitglieder und der interessierten Öffentlichkeit.

## Konten des Evangelischen Jugend- und Familienwerks (CVJM) Pfullingen e.V.

### Spendenkonto

Kreissparkasse Reutlingen  
DE 74 6405 0000 0000 6668 08  
BIC SOLADES1REU

### Spendenkonto Jugendreferentenstelle

Kreissparkasse Reutlingen  
DE 90 6405 0000 0000 6577 90

### Spendenkonto Freizeitheim

Kreissparkasse Reutlingen  
DE 34 6405 0000 0000 6360 03



wird unterstützt durch:



\*erleben was zählt!